BBAW-NEWSLETTER

September / Oktober 2010

berlin-brandenburgische
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



AKTUELL • KURZ NOTIERT • VERANSTALTUNGEN • PUBLIKATIONEN • PERSONALIA

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Freiheit und Verantwortung von Wissenschaft" – unter diesem Motto haben die drei Jubiläumsinstitutionen des Jahres 2010 – Charité, Akademie der Wissenschaften und Humboldt-Universität – die Initiative für das Berliner Wissenschaftsjahr 2010 ergriffen. Im Geiste dieses Mottos steht auch die gemeinsame Festwoche vom 6.–15. Oktober 2010. Den Auftakt bildet ein Festakt im Konzerthaus am Gendarmenmarkt in Anwesenheit des Bundespräsidenten. Den Festvortrag hält der deutsch-amerikanische Literaturwissenschaftler Hans Ulrich Gumbrecht. Der langjährige Ballettdirektor und Tanzpädagoge Martin Puttke wird bei diesem Anlass mit dem Staatsballett Berlin sein Forschungsprojekt DANAMOS in Gestalt einer Lecture Demonstration vorstellen. Am Abend laden die Jubilare zu einem öffentlichen Konzert mit der Uraufführung der „Kosmos-Hymne" von Walther Steffens in die Philharmonie ein.

FESTWOCHE 2010

Die Akademie ist an der Festwoche darüber hinaus mit einem umfangreichen Programm beteiligt: Vom 6.–8. Oktober findet in der Reihe „Academies Meet" das Deutsch-Russische Symposium „Molecular Neurobiology Today And Tomorrow" statt, das gemeinsam mit der russischen Partnerakademie veranstaltet wird. In dem interdisziplinären Gespräch zu Fragen der Molekularen Medizin sollen Anknüpfungspunkte für zukünftige Forschungskooperationen identifiziert werden. Des Weiteren beschäftigt sich die internationale Tagung „Stiften, Schenken, Prägen – Motive, Formen und Folgen zivilgesellschaftlicher Wissenschaftsförderung" am 14. und 15. Oktober mit dem Themenkomplex Wissenschaft und Mäzenatentum.

Mit einer szenischen Lesung aus Alexander von Humboldts „Kosmos" im Maxim Gorki-Theater sowie einer Party im Mensa-Zelt der Humboldt-Universität findet die Jubiläumsfestwoche der drei Jubilare ihren Abschluss. Weitere Informationen unter >>bbaw.de und >>wissenschaftberlin2010.de.

Leben 3.0 und die Zukunft der Evolution

Die Entwicklung der Spezies Mensch unterscheidet sich von der anderer Lebewesen dadurch, dass sie kaum noch den Mechanismen der biologischen Evolution unterworfen ist. Der rasante Fortschritt in der Genetik und Molekularbiologie weckt sowohl Hoffnungen als auch Befürchtungen. In welche Szenarien die Entwicklung münden wird, lässt sich schwer abschätzen. Die interdisziplinäre Tagung „Leben 3.0 und die Zukunft der Evolution" reflektiert am 16. und 17. September die aktuellen Prozesse und wagt Prognosen. Begleitend findet eine Ausstellung im Medizinhistorischen Museum der Charité mit eigens für das Projekt und den Ort entwickelten Werken von Reiner Maria Matysik statt. Der Künstler entwirft seit geraumer Zeit Prototypenmodelle postevolutionärer Organismen. Die Ausstellung wird am 16. September in der Hörsaalruine des Museums eröffnet. Weitere Informationen zu diesem Schwerpunkt der Akademie im Rahmen des Jahresthemas 2009|2010: „Evolution in Natur, Technik und Kultur" finden Sie in der Rubrik Veranstaltungen und auf unserer Webseite >>bbaw.de.



Reiner Maria Matysik: Anulus ambulans rubescens / der kleine rötliche Wanderring

KURZ NOTIERT

+ + + Die „Akademievorträge an brandenburgischen Schulen“ feiern in diesem Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum. Die in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Jugend, Bildung und Sport in Potsdam entstandene Initiative führt Mitglieder und Mitarbeiter der Akademie an die Schulen im Land Brandenburg, um dort Schülerinnen und Schülern der Oberstufe aktuelle Forschungsergebnisse zu präsentieren und um das Interesse und den Spaß an der Wissenschaft zu fördern. Weitere Informationen unter >>bbaw.de/forschung/Akademievortraege + + +

+ + + Einen Höhepunkt des Berliner Wissenschaftsjahres bildet die große Panoramaausstellung „WeltWissen – 300 Jahre Wissenschaften in Berlin, die vom 24. September 2010 bis 9. Januar 2011 im Martin-Gropius-Bau zu sehen sein wird. Die Ausstellung präsentiert höchst lebendige Geschichten von Objekten, Forschenden und Institutionen und spannende Einblicke in die Wissenschaften. „WeltWissen“ zeigt, wie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Berlin arbeiten, sich international vernetzen, die Grenzen ihrer Fächer sprengen und Berlin zu einer Wissenschaftsmetropole entwickelt haben. Täglich geöffnet von 10–20 Uhr, Di. geschlossen. Weitere Informationen unter >>weltwissen-berlin.de + + +

+ + + Das „Schülerlabor Geisteswissenschaften“ der Akademie bietet unter dem Titel „Wissenschaft in Verben“ ein umfangreiches Begleitprogramm zur zentralen Ausstellung des Wissenschaftsjahrs „WeltWissen. 300 Jahre Wissenschaften in Berlin“ an. In insgesamt 50 Workshops, die Ende September starten und bis in den Januar 2010 fortgesetzt werden, können Schülerinnen und Schüler der Oberstufe zentrale Aspekte der Ausstellung vertiefen. Die Workshops widmen sich dabei den Themenfeldern „Experimentieren“, „Rechnen“, „Interpretieren“, „Visualisieren“ sowie „Reisen/Sammeln“. Das Programm finden Sie auf der Startseite unserer Webseite unter >>bbaw.de + + +

+ + + Vom 11. – 15. Oktober findet die Sommerschule des „Zentrums Grundlagenforschung Alte Welt“ statt. Die einwöchige Kompaktveranstaltung der traditionsreichen altertumswissenschaftlichen Vorhaben der Akademie „Corpus Medicorum Graecorum / Latinarum“, „Die Griechischen Christlichen Schriftsteller“ und „Prosopographie der mittelbyzantinischen Zeit“ hat das Ziel, junge Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler der Altertumswissenschaften mit den spezifischen Fragestellungen, Methoden und Problemen der griechischen Paläographie, Handschriftenkunde und Editionswissenschaft vertraut zu machen + + +

+ + + Die Generalversammlung der International Mathematical Union (IMU) hat Berlin zum dauerhaften Sitz des IMU-Sekretariats gewählt. Dieses wird im Januar 2011 mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie des Landes Berlin in der Markgrafenstraße 32 unter der administrativen Verantwortung des Weierstraß-Instituts für Angewandte Analysis und Stochastik eingerichtet. Die Akademie wird die Einrichtung und Führung des IMU-Archivs unterstützen + + +

VERANSTALTUNGEN

Wir laden Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

14.09. – 15.11. **AUSSTELLUNG**
„Akademie-Köpfe“ von Stephan Klenner-Otto
Was Albert Einstein, Immanuel Kant, Carl Gustav Carus und Ernst Bloch verbindet, ist ihr Wirken an der Berliner Akademie. Diese und viele andere „Akademie-Köpfe“ hat der Künstler Stephan Klenner-Otto in Zeichnungen und Portraits festgehalten.
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Mo.–Fr. 10–17 Uhr

16.09. – 17.09. **INTERDISZIPLINÄRE TAGUNG**

„Leben 3.0 und die Zukunft der Evolution“

Dass der Mensch in bisher ungeahntem Ausmaß in seine Evolution eingreift, scheint keineswegs mehr bloße Utopie angesichts der Versuche, organisches Leben im Labor zu konstruieren. Die Tagung reflektiert die aktuellen Prozesse interdisziplinär und wagt Prognosen. Anmeldungen sind leider nur noch für den 17. September möglich. Bitte richten Sie Ihre Anmeldung bis zum 10. September an: jahresthema@bbaw.de

16.09. – 14 Uhr, Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité, Campus Charité Mitte, Charitéplatz 1, 10117 Berlin

17.09. – 9 bis 19.30 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin

Kontakt: jahresthema@bbaw.de

16.09. **AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG**

„Jenseits des Menschen. Interventionen von Reiner Maria Matysek“

Die Werke des Künstlers Reiner Maria Matysik reflektieren die Zukunft der menschlichen Evolution in einer Welt, in der die Wissenschaft sich anstellt, organisches Leben in umfassender Weise neu zu planen, zu gestalten und ganz konkret im Labor herzustellen. Die Ausstellung wird bis zum 09. Januar 2011 zu sehen sein. Der Eintritt zur Ausstellungseröffnung ist frei.

19 Uhr, Berliner Medizinhistorisches Museum der Charité Campus Mitte, Virchowweg 17, 10117 Berlin

20.09. **VORTRAG**

Marcel Piethe: Zukunftsorientierung als Tradition.

Von Gründung und Werden der Königin-Luise-Stiftung seit 1811

Obwohl es sich um eine der ältesten aktiven Bildungsstiftungen Deutschlands handelt, ist die Geschichte der Königin-Luise-Stiftung bisher nicht methodisch aufgearbeitet worden. Erst in den letzten Jahren wurde damit begonnen, die umfangreiche Dokumentensammlung zu erschließen. Über diesen Prozess und die Geschichte der Stiftung berichtet Marcel Piethe.

18.30 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: motschmann@bbaw.de

22.09. **THEATER IN DER AKADEMIE**

Carl Djerassi: „Taboos: when Harriet met Sally“

Mit „Taboos: when Harriet met Sally“ greift Carl Djerassi das Sexualverhalten im Zeitalter der technischen Reproduzierbarkeit und die bevorstehende Trennung von Sex und Fortpflanzung auf. Eine Kooperationsveranstaltung mit der Charité Berlin.

18.30 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, Kontakt: bogatz@bbaw.de

24.09. **TAGUNG**

Alexander von Humboldt: Reise und Werk.

Alexander-von-Humboldt-Tag im Berliner Wissenschaftsjahr 2010

Über drei Jahrzehnte hinweg arbeitete Alexander von Humboldt in Paris und Berlin an der Auswertung seiner amerikanischen Reise (1799–1804). Anlässlich des Alexander-von-Humboldt-Tages 2010 beleuchten Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler Etappen des Arbeitsprozesses, der von der Forschungsreise zum wissenschaftlichen Text führte.

15 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: paessler@bbaw.de

24.09. – 09.01. **AUSSTELLUNG**

„WeltWissen. 300 Jahre Wissenschaften in Berlin“

Die Ausstellung „WeltWissen“ zeigt, wie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Berlin arbeiten, wie sie sich international vernetzen, die Grenzen ihrer Fächer sprengen und Berlin zu einer Wissenschaftsmetropole gemacht haben. Anhand konkreter und höchst lebendiger Geschichten und Biografien von Forschenden, Objekten und Institutionen werden spannende Einblicke in 300 Jahre Wissenschaftsbetrieb vermittelt.

10 bis 20 Uhr, dienstags geschlossen, Martin-Gropius-Bau, Niederkirchnerstraße 7, Ecke Stresemannstraße 110, 10963 Berlin, Kontakt:WeltWissen@Kulturprojekte-Berlin.de

27.09. – 07.01.11 **SCHÜLERLABOR GEISTESWISSENSCHAFTEN**

Wissenschaft in Verben

Was macht Wissenschaft? Die Ausstellung „WeltWissen. 300 Jahre Wissenschaften in Berlin“ beantwortet diese Fragen mit den Verben „experimentieren“, „rechnen“, „interpretieren“, „visualisieren“, „reisen“ und „sammeln“. Die unterschiedlichen Workshops für Oberstufenschülerinnen und -schüler eröffnen unter diesen Überschriften den Zugang zur Wissenschaft. Anmeldungen sind per E-Mail möglich: schuelerlabor-studmb@bbaw.de oder telefonisch: 030 / 20 370 383 (Mo.– Fr. 9–13 Uhr).

Martin-Gropius-Bau, Niederkirchnerstraße 7, Ecke Stresemannstraße 110, 10963 Berlin, Kontakt: schuelerlabor-studmb@bbaw.de

27.09. – 29.09. **WORKSHOP**

Personen – Daten – Repositorien

Das wissenschaftliche Interesse an historischen Lebenswegen und Personeninformationen ist groß. Doch wie lassen sich die stetig wachsenden und diffus verteilten elektronischen Informationsbestände erschließen und miteinander verbinden? Der Workshop „Personen – Daten – Repositorien“ gibt Einblick in die elektronische Biographik.

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: roeder@bbaw.de

06.10. **FESTAKT**

Eröffnung der Jubiläumsfestwoche von Akademie, Charité und Humboldt-Universität zu Berlin

„Freiheit und Verantwortung von Wissenschaft“ – so lautet das Motto, unter das die drei Jubiläumsinstitutionen des Jahres 2010 Akademie der Wissenschaften, Charité und Humboldt-Universität ihre gemeinsame Festwoche (6.–15.10.) gestellt haben. Den Auftakt bildet ein Festakt in Anwesenheit des Bundespräsidenten Christian Wulff. Geschlossene Veranstaltung. Einlass nur mit Einladung.

10 Uhr, Konzerthaus am Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

06.10. – 08.10 **INTERNATIONALES SYMPOSIUM**

Academies Meet – Deutsch-Russisches Symposium: Molecular Neurobiology Today And Tomorrow

Die Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften und ihre russische Partnerakademie treffen sich im Rahmen des Veranstaltungsformats „Academies meet“ zu einem interdisziplinären Gespräch über Molekulare Medizin. Der Fokus wird unter anderem auf genetisch bedingten Krankheiten wie Morbus Alzheimer liegen.

Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: becker@bbaw.de

06.10. **FESTVERANSTALTUNG**

Jubiläumskonzert

Das Konzert im Rahmen der Jubiläumsfestwoche der drei Institutionen Akademie der Wissenschaften, Charité und Humboldt-Universität wartet mit einer Uraufführung der „Kosmos-Symphonie“ von Wal-

ter Steffens auf. Karten erhalten Sie an den bekannten Vorverkaufsstellen.
20 Uhr, Berliner Philharmonie, Herbert-von-Karajan-Straße 1, 10785 Berlin, Kontakt: nickel@bbaw.de

08.10. – 11.10. **INTERNATIONALES SYMPOSIUM**

300 Jahre Essais de Théodicée – Rezeption und Transformation

„Woher kommt das Böse?", fragte neuerlich DIE ZEIT. 2010 jährt sich zum 300sten Mal das Erscheinen von Gottfried Wilhelm Leibniz' „Essais de Théodicée sur la Bonté de Dieu, la liberté de l'homme et l'origine du mal" – ein Werk, das über die Jahrhunderte nichts an Bedeutung und Aktualität verloren hat und Anlass zu einem Internationalen Symposium gibt.
Institut für Philosophie der Freien Universität Berlin, Habelschwerdter Allee 30, 14195 Berlin, Kontakt: luckschreiter@bbaw.de

11.10. – 12.10. **WORKSHOP**

Das Deutsche Textarchiv: Vernetzung und Nachnutzung

Zum Abschluss der ersten Arbeitsphase (2007–2010) veranstaltet das „Deutsche Textarchiv" einen Workshop zu dem Thema „Vernetzung und Nachnutzung". Dabei wird es unter anderem um Möglichkeiten des Austauschs und der Vernetzung mit anderen Projekten sowie um die Perspektive der Nutzerinnen und Nutzer auf das Korpus gehen.
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: thomas@bbaw.de

14.10. – 15.10. **INTERNATIONALE TAGUNG**

Stiften, Schenken, Prägen. Motive, Formen und Folgen zivilgesellschaftlicher Wissenschaftsförderung

Seit einigen Jahren steigt in Deutschland das nichtstaatliche Engagement für die Wissenschaft deutlich: Es gibt mehr und mehr private Stipendien- und Austauschprogramme, Stiftungsprofessuren und privat finanzierte Universitäten. Wie sind diese Entwicklungen aus wissenschaftlicher und praktischer Sicht zu bewerten?
Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, Kontakt: lerch@bbaw.de

15.10. **SZENISCHE LESUNG**

Über die Grenzen des Naturerkennens – Abschluss der Jubiläumsfestwoche von Akademie, Charité und Humboldt-Universität zu Berlin

Zum Abschluss der Jubiläumsfestwoche von Akademie, Charité und Humboldt-Universität zu Berlin gratuliert das Maxim Gorki Theater den Jubilaren mit einer szenischen Lesung von Texten rund um das Thema Wissenschaft. Geschlossene Veranstaltung. Einlass nur mit Einladung.
18 Uhr, Maxim Gorki Theater, Am Festungsgraben 2, 10117 Berlin

15.10. **ABSCHLUSSFEIER**

Party zum Abschluss der Jubiläumsfestwoche im Mensa-Zelt

Die Festwoche der drei Jubilare endet mit einer großen Party im Mensa-Zelt der Humboldt-Universität zu Berlin. Mit dabei ist unter anderem der weltweit berühmteste Psychiaterchor „Singing Shrinks". Geschlossene Veranstaltung. Einlass nur mit Einladung.
20 Uhr, Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10117 Berlin

18.10. **VORTRAG**

Zum geänderten Umgang mit Embryonen. Das Urteil des BGH zur Präimplantationsdiagnostik

Ein aktuelles Urteil des BGH bestätigt, dass künstlich gezeugte Embryonen vor der Einpflanzung in die Gebärmutter auf „schwere genetische Schäden" untersucht werden dürfen. Vor dem Hintergrund die-

ser Entscheidung will die Veranstaltung vor allem Fragen nach der Verschiebung einzelner Argumente in einer hoch komplexen Debatte thematisieren und dieses Urteil diskutieren.
18.30 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Einstein-Saal, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: domasch@bbaw.de

20.10. ERNST MAYR LECTURE

Linda Partridge: Die neue Biologie des Alterns

Eine zunehmend höhere Lebenszeit hat dazu geführt, dass immer mehr Menschen an Krebs, Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Demenz erkranken. Die Grundlagen des Alterns haben sich bisher jedoch als zu komplex für experimentelle Analysen und medizinische Interventionen erwiesen. Ist es dennoch möglich, in den Alterungsprozess einzugreifen?
19 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, Kontakt: bogatz@bbaw.de

26.10. FESTVERANSTALTUNG

Hugo Preuß. Zum 150. Geburtstag des Vaters der Weimarer Reichsverfassung

Hugo Preuß entwarf die Grundzüge der Weimarer Reichsverfassung von 1919, die in der Tradition der Paulskirchenverfassung von 1849 stand und auf das Bonner Grundgesetz von 1949 prägend eingewirkt hat. Anlässlich seines 150. Geburtstags beleuchtet die Veranstaltung sein Werk, das in der Geschichte von Freiheit und Demokratie in Deutschland einen wichtigen Platz einnimmt.
19 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Leibniz-Saal, Markgrafenstraße 38, 10117 Berlin, Kontakt: bogatz@bbaw.de

28.10. ÖFFENTLICHE ABENDVERANSTALTUNG

Volker Hesse: Die Freundschaft zwischen Alexander von Humboldt und Ludwig Willdenow

Alexander von Humboldt und Ludwig Willdenow waren einander nicht nur durch gemeinsame wissenschaftliche Interessen verbunden. Ihre Freundschaft besiegelten sie mit einer Patenschaft. Über die Beziehung der beiden Männer zueinander spricht Volker Hesse.
18 Uhr, Akademiegebäude am Gendarmenmarkt, Raum 230, Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin, Kontakt: gentz-werner@bbaw.de

Ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Internetseite >>bbaw.de unter Veranstaltungen.

PUBLIKATIONEN

Ulrich Päßler (Hg.), Eberhard Knobloch (Mitarbeit): **Alexander von Humboldt / Carl Ritter. Briefwechsel**, Akademie Verlag, Berlin 2010.

Ingelore Hafemann (Hg.): **Preußen in Ägypten – Ägypten in Preußen**, Kulturverlag Kadmos, Berlin 2010.

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Hrsg.): **Die Akademie am Gendarmenmarkt 2010/11**, Berlin 2010.

Angelika Neuwirth, Günter Stock (Hg.): **Europa im Nahen Osten – Der Nahe Osten in Europa**, Akademie Verlag, Berlin 2010.

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften (Hg.): **Gegenworte. Wissenschaft trifft Kunst**, Hefte für den Disput über Wissen, Heft 23, Akademie Verlag, Berlin 2010.

Wolfgang Neugebauer, Bärbel Holtz (Hg.): **Kulturstaat und Bürgergesellschaft. Preußen, Deutschland und Europa im 19. und frühen 20. Jahrhundert**, Akademie Verlag, Berlin 2010.

Klaus Lucas, Peter Roosen (Hg.): **Emergence, Analysis and Evolution of Structures. Concepts and Strategies Across Disciplines**, Springer, Heidelberg u.a. 2010.

PERSONALIA

EHRUNGEN

Luca Giuliani, Mitglied der Geisteswissenschaftlichen Klasse, ist mit dem Sigmund-Freud-Preis für wissenschaftliche Prosa ausgezeichnet worden.

Martin Grötschel, Mitglied der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Klasse, ist die Ehrenmedaille der Escuela Politécnica Nacional, Quito, sowie der Prize for Distinguished Service to the Profession der Society for Industrial and Applied Mathematics (Siam) verliehen worden.

Bert Hölldobler, Mitglied der Biowissenschaftlich-Medizinischen Klasse, erhielt die Lichtenberg-Medaille der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen.

Hans Joas, Mitglied der Sozialwissenschaftlichen Klasse, wurde der Bielefelder Wissenschaftspreis verliehen.

Gudrun Krämer, Mitglied der Geisteswissenschaftlichen Klasse, wurde mit dem Gerda Henkel Preis 2010 ausgezeichnet.

Wolf Lepenies, Mitglied der Sozialwissenschaftlichen Klasse, ist der Schader-Preis 2010 verliehen worden.

Christoph Marschies, Mitglied der Geisteswissenschaftlichen Klasse, erhielt den Preis der Salzburger Hochschulwochen.

Norbert Miller, Mitglied der Geisteswissenschaftlichen Klasse, wurde der Deutsche Sprachpreis verliehen.

Herrmann Parzinger, Mitglied der Geisteswissenschaftlichen Klasse, wurde zum Mitglied der British Academy gewählt.

Helmut Schwarz, Mitglied der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Klasse, wurde die Ehrenmitgliedschaft der Israel Chemical Society verliehen.

FUNKTIONEN

Carl Friedrich Gethmann, Mitglied der Geisteswissenschaftlichen Klasse, ist zum Honorarprofessor der Universität zu Köln ernannt worden.

Martin Grötschel, Mitglied der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Klasse, ist in Bangalore für eine zweite Amtszeit zum Generalsekretär der International Mathematical Union (IMU) gewählt worden.

Helga Haftendorn, Mitglied der Sozialwissenschaftlichen Klasse, ist zum Mitglied des UNIK International Expert Panel berufen worden.

Ingolf Hertel, Mitglied der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Klasse, ist zum Mitglied der Stiftung Brandenburger Tor ernannt worden, zudem wurde er Wilhelm und Else Heraeus Senior Professor für die Weiterentwicklung der Lehrerausbildung im Fach Physik an der Humboldt Universität zu Berlin.

Wenchao Li, Arbeitsstellenleiter der Leibniz-Edition – Arbeitsstelle Potsdam, hat seit dem 1. Juli 2010 die neue Stiftungsprofessur der Leibniz Universität Hannover inne.

Stefan H.E. Kaufmann, Mitglied der Biowissenschaftlich-Medizinischen Klasse, wurde die Präsidentschaft der Internationalen Union der Immunologischen Gesellschaften übertragen.

Wir freuen uns, Sie nach der Sommerpause zu Veranstaltungen der Akademie begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen

Gisela Lerch und Stefan Aue

IMPRESSUM

Herausgeber: Günter Stock, Präsident der
Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften

Redaktion: Gisela Lerch, Stefan Aue
Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Referat Information und Kommunikation

Jägerstraße 22 / 23, 10117 Berlin
E-Mail: aue@bbaw.de · Tel.: 030 / 20 370 586

Falls Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen,
können Sie sich unter folgendem Link austragen:
http://www.bbaw.de/service/newsletter-bestellen